

VERFAHRENVERMERKE ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 8 „AM KRÄHER WEG I“

Die Planverfassung entspricht dem Inhalt des Landesentwicklungsplans und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 15. Nov. 1971).  
Sie ist hinsichtlich der Dauerung der Grenzen und der baulichen Anlagen gesetzlich erweckt.

Die Übereinstimmung der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Delikaturen ist erweckt und möglich.

Nienburg/Weser, den 25. Nov. 1971

Katasteramt

(1. S.)

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von Stadtbaudirektor Nienburg/Weser

Nienburg/Weser, den 22.2.1971

M. Nienburg  
Stadtbaudirektor

Die Rats der Stadt Nienburg/Weser hat in seiner Sitzung am 8.5.1970 den Entwurf des Bebauungsplanes genehmigt und seine öffentliche Auslegung beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung werden gemäß § 12 Abs. 6 des Bauhauptgesetzes (BauG) vom 21. Juni 1960 amtlich bekannt gemacht.  
Der Bebauungsplan wird mit Bekanntmachung ab dem 25.6.1971 öffentlich ausgestellt.

Nienburg/Weser, den 27.1.1971



Han

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von Stadtbaudirektor Nienburg/Weser

Nienburg/Weser, den 22.2.1971

M. Nienburg  
Stadtbaudirektor

Die Rats der Stadt Nienburg/Weser hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am 11.8.1971 nach Prüfung der freigelegten Bedenken und Anregungen gemäß § 11 BauG als Satzung beschlossen.

Nienburg/Weser, den 18.8.1971

Bürgermeister

Die Rats der Stadt Nienburg/Weser hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am 11.8.1971 nach Prüfung der freigelegten Bedenken und Anregungen gemäß § 11 BauG als Satzung beschlossen.

Nienburg/Weser, den 18.8.1971

Stadtbaudirektor

Die vom Rat der Stadt Nienburg/Weser in seiner Sitzung vom 17.8.1971 Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 11 BauG nach Maßgabe der Verfügung Nr. 4-973/71 beschlossen.

Der Regierungspräsident in Hannover hat die Genehmigung gegeben.

Hannover, den 21.1.1974

(S.S.)

Der Regierungspräsident in Hannover hat die Genehmigung gegeben.

Hannover, den 25.6.1971

ges. Schutz

Die vom Rat der Stadt Nienburg/Weser in seiner Sitzung vom 17.8.1971 Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 11 BauG nach Maßgabe der Verfügung Nr. 4-973/71 beschlossen.

Der Regierungspräsident in Hannover hat die Genehmigung gegeben.

Hannover, den 21.1.1974

(S.S.)

Der Regierungspräsident in Hannover hat die Genehmigung gegeben.

Hannover, den 25.6.1971

ges. Schutz

Die Gemeinde sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplanes sind am 20.2.1976 durch Veröffentlichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover bekanntgemacht worden.

Der genehmigte Bebauungsplan liegt ab dem Begründung gemäß § 12 BauG bei der Stadtverwaltung ab 20.2.1976 öffentlich aus und kann während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Der Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung rechtskräftig geworden.

Nienburg/Weser, den 14.3.1976

(S.S.)

Nienburg/Weser, den 14.3.1976

Stadtbaudirektor

**Bebauungsplan Nr. 8  
„AM KRÄHER WEG I“ - Blatt 1 -**

2. Fassung

**STADT NIENBURG / WESER**

Verbindlicher Bauleitplan

M=1:1000

**Bebauungsplan Nr. 8  
„AM KRÄHER WEG II“**

2. Fassung

PLANZEICHENERKLÄRUNG

MI MISCHEGBIETE  
GF GEWERGEBIET  
WA ALGEM. WOHNGEBIE

II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE  
ALS HOCHSTGRENZE  
GRUNDFLÄCHENZAHL  
GESCHOSSFLÄCHENZAHL

III ÖPENE BAUWEISE  
BAUHORIZENT

IV FLÄCHEN FÜR DEN  
GEMEINDEBÄR  
VERWALTUNGS-BÄR  
SCHULE

V ÖFFENTLICHE STRASSEN UND PLÄTZE  
SICHTLINIEN DER VERKEHRSSÄTZEN  
UMFORMERSTATION

VI GRUNDFLÄCHE

DAUERKLEINGÄRTEN

WASSERFLÄCHE  
GRABEN

NICHT ÜBERAUBARE  
GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

ABgrenzung unterschiedlicher Nutzung

BEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

SICHTDREIECK DAFD OBERHALB 80 CM HOHE,  
MESSEN VON FAHRBAHNBEGRENZUNG,  
VERSPIERT WERDEN

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

DEM § 17 ABS. 5 BAU GVO KANN DIE ÜBER-SCHREITUNG DER ZULÄSSIGEN ZAHL DER VOLLGESCHOSSE UM EIN VOLLGESCHOSSE ODER DER GRUND- ODER GESCHOSSFLÄCHENZAHL, AUF EINEN MAXIMALMÄNGEL ZUGELASSEN WERDEN, WENN DIE GESCHOSSFLÄCHENZAHL NICHT ÜBERSCHritten WIRD.

AN DEN GEPLANTEN BÜROSTRASSEN NR. 6 UND 215 SIND DIE GRUNDSTÜCKE FEST UND LÜCKENLOS EINZUFRIEDEN

UND DÜRFEN KEINE ZUWÜNSCHEN ERHALTEN.

VERFAHRENVERMERKE ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 8 „AM KRÄHER WEG II“

Die Planverfassung entspricht dem Inhalt des Landesentwicklungsplans und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 15. Nov. 1971).

Sie ist hinsichtlich der Dauerung der Grenzen und der baulichen Anlagen gesetzlich erweckt.

Die Übereinstimmung der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Delikaturen ist erweckt und möglich.

Nienburg/Weser, den 25. Nov. 1971

Für die Ausarbeitung des Planerwirts

NIENBURG / WESER

den 22.1.1974

1974

1974

1974

Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes sind die Träger öffentlicher Belange nach § 211 des Bauhauptgesetzes (BauG) vom 21.6.1960 (BGBl. I S. 141) berücksichtigt worden.

Der Bebauungsplan ist nach § 11 BauG am 25.6.1971 genehmigt worden.

Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde nach § 12 BauG in der Zeit vom 25.6.1971 bis zum 20.2.1976 bekanntgebracht.

Der Bebauungsplan ist von dem 20.2.1976 rechtskräftig.

Die Gemeinde für die Aufstellung des Bebauungsplanes am 4.7.1974 beschlossen.

Nienburg/Weser, den 25.6.1971

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

1974

Bebauungsplan Nr. 8 „AM KRÄHER WEG I“-Blatt 2 –  
2. Fassung

STADT NIENBURG / WESER

Verbindlicher Bauleitplan

Die Planerstelle entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Flächen der Gemeinde Nienburg (Weser) aus. Sie ist handelsfähig der Darstellung des Grundrisses und der baulichen Anlagen genetisch auswurffbar.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Ortskarte ist einschränkend möglich.

Für die Ausarbeitung des Planewerks  
NIENBURG / WESER, den 22. APRIL 1970

Nienburg (Weser), den 29. NOV. 1971  
Siegel  
Von: Direktor [Signature]

Worner  
STADTBAUFRAT

Die Gemeinde hat die Aufstellung des Bebauungsplanes am 4.7.1971 beschlossen

NIENBURG / WESER, den 10.5. 1971  
Siegel  
Stadtverordnetenmeister [Signature]

Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes und die Träger öffentlichen Bedarfs nach § 12 (5) des Bundesbaugesetzes (BauGB) vom 23.6.1960 (BGBl. 15.141) befinden werden

NIENBURG / WESER, den 13.7. 1971  
Siegel  
Stadtverordnetenmeister [Signature]

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung hat auf die Dauer eines Monats vom 20.5.1971 bis 26.6.1971 einschließlich öffentlich auszulegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind einschließlich Bekanntmachungsdaten:

Der Rat der Stadt Nienburg (Weser)

hat nach § 10 BauGB, am 18.10.1971

den Bebauungsplan als Satzung beschlossen

NIENBURG / WESER, den 15.8. 1971  
Siegel  
Bürgermeister [Signature]

Stadtverordnetenmeister [Signature]

Der Bebauungsplan ist nach § 11 BauGB mit Verfügung gebrachte worden

NIENBURG / WESER, den 2.7. 1971  
Siegel  
Stadtverordnetenmeister [Signature]

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplanes sind am 28.2.1974 durch Veröffentlichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover bekannt gemacht worden.

Der genehmigte Bebauungsplan liegt mit Begründung gemäß § 12 BauGB bei der Stadtverwaltung ab 20.2.1974 öffentlich aus und kann während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Der Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden:

Nienburg / Weser, den 14.3.1976

Siegel  
Bürgermeister [Signature]  
Stadtverordnetenmeister [Signature]

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplanes sind am 28.2.1974 durch Veröffentlichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover bekannt gemacht worden.

Der genehmigte Bebauungsplan liegt mit Begründung gemäß § 12 BauGB bei der Stadtverwaltung ab 20.2.1974 öffentlich aus und kann während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Der Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden:

Nienburg / Weser, den 14.3.1976

Siegel  
Bürgermeister [Signature]  
Stadtverordnetenmeister [Signature]

